

## Task Force 69,

ein U-Schiffs-Verband, einmal mit einigen strategischen Unterseeschiffen, die von Rota (Spanien) aus Patrouillenfah-ten mit ihren Polaris- oder Poseidon-Raketen unterneh-men, dann aber vor allem auch ca. 6-8 atomangetrie-bene Angriffs-U-Schiffe, die im Rahmen von SUBRON 8 von Sardinien operieren.

Während die Einheiten der TF 67 und 69 niemals ge-schlossen operieren, sondern sich einzeln vor allem an der Überwachung sowjetischer Kriegsschiffe beteiligen, ver-sorgen Schiffe von TF 63 wie-derum einzeln oder zu meh-teren, zugleich oder auch hin-tereinander, während der Ope-rationen Schiffe der anderen Task Forces. Schiffe der drei Verbände TF 63, 67 und 69 operieren normalerweise nie zusammen, und ihre Darstel-lung durch Modelle, die ge-häuft zusammengestellt wür-den, würde nicht den tatsäch-lichen Gegebenheiten entspre-chen, da sich einzelne Ein-heiten vielleicht gerade im Ha-fen befinden, andere wieder-um zu den zu versorgenden Verbänden unterwegs sind und dritte mitten bei der Ver-sorgung selbst.

Gut darstellbar dagegen, weil mehr oder weniger geschlos-sen operierend, sind die bei-den Task Groups 60.1 und 60.2 sowie – unter Einschrän-kungen – auch Task Force 61. Aus dieser Unterteilung ist schon ersichtlich, daß die TF 60 höchst selten geschlos-sen auftritt, sondern in der Regel in zwei etwa gleich starken Verbänden, den Task Groups 60.1 und 60.2, zu de-nen dann eben jeweils einer der beiden Flugzeugträger und

bis zu ca. 15 Begleitschiffe gehören. Jede dieser TG wird von einem Konteradmiral be-fehlgt. Einer davon ist in der Regel zugleich der Befehls-haber der ganzen Task Force und auch zugleich COMCAR-GRU, d. h. Kommandeur der jeweiligen Trägerdivision, zu der der betreffende Träger ge-hört. Der andere Konteradmi-ral ist einer der COMCRUDE-S-GRU, d. h. eines Kreuzer-Zer-störerverbandes, der sich je-doch fast immer mit seinem Stab auf dem zweiten Flug-zeugträger befindet. Unter normalen Konditionen operiert eine TG im westlichen Mittel-meer, die andere im östlichen, wobei die Trennlinie etwa in Höhe der Südspitze Siziliens liegt.

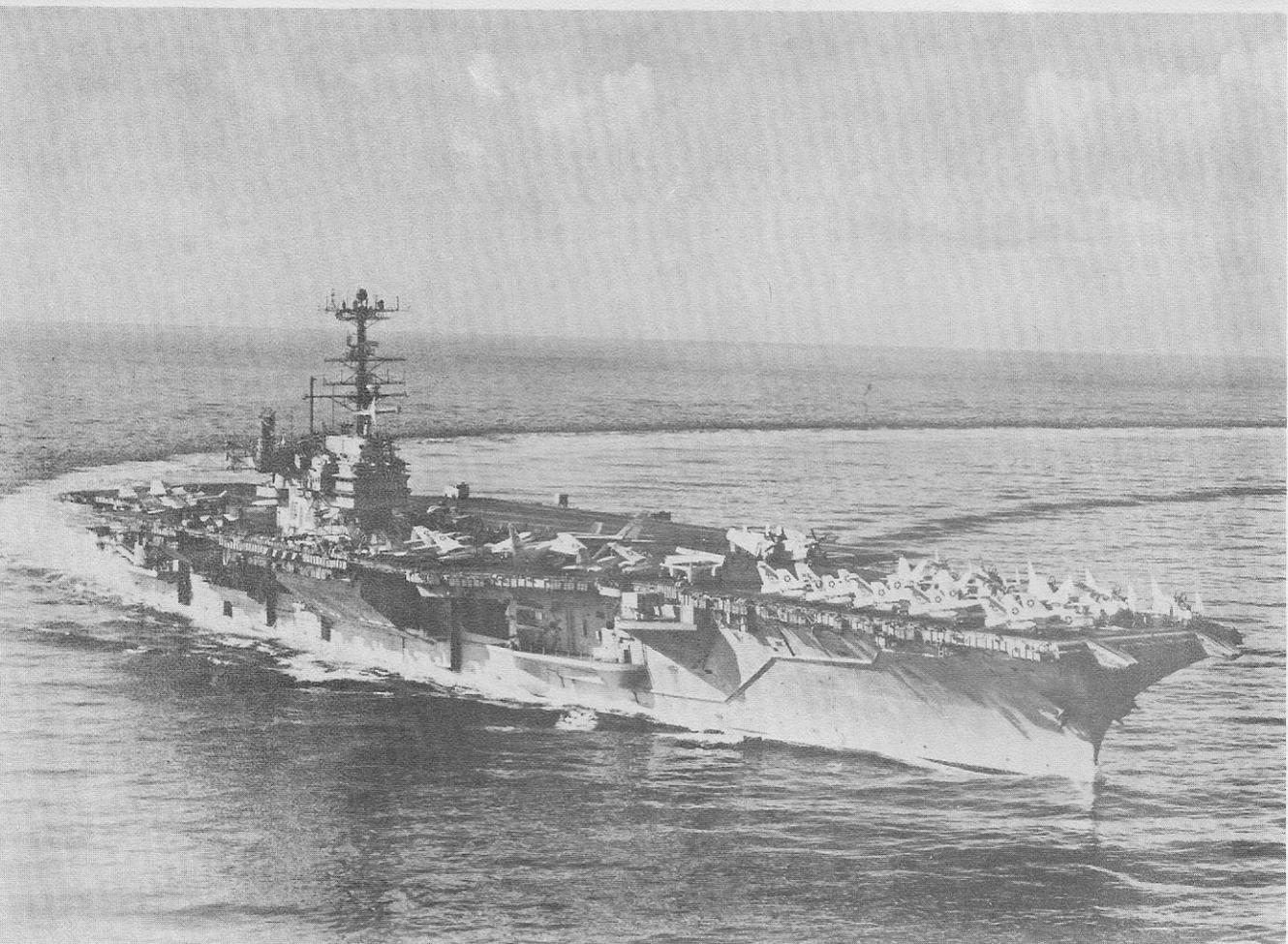
Die Zusammensetzung einer TG ist variabel, d. h. daß Schiffe von der einen zur an-deren abkommandiert werden können. Es können weiterhin innerhalb der TF oder einer TG auch maßgeschneiderte kleinere Verbände gebildet werden, z. B. wenn sich bei drohender Gefahr aus der Luft die Notwendigkeit ergibt, alle effektiven Luftabwehrschiffe (SAM-Raketenträger) zusam-menzufassen, oder bei grö-ßerer U-Boots-Gefahr mehr U-Jagdschiffe (Zerstörer und Fregatten) benötigt werden. In der Regel jedoch wird dar-auf geachtet, daß die Zusam-mensetzung einer TG so ist, daß ein Optimum an verschie-denen Waffen und Sensoren zugleich vorhanden ist. Wegen der besonderen Probleme der Ortung in den warmen Ge-wässern des Mittelmeeres wird man stets darauf bedacht sein, z. B. gleichzeitig Sonaranla-gen der Typen SQS 23, SQS 26 und SQS 35 (VDS) zum Ein-

satz bringen zu können. Auch versucht man, Luftabwehr-Lenk Waffen für weitere und nähere Bereiche zugleich prä-sent zu haben, um einen zweckgebundenen Einsatz die-ser Waffen zu gewährleisten. Die Zusammensetzung der TG ist das Spiegelbild solcher Be-mühungen; daher findet man innerhalb der TG auch zu-meist Schiffe verschiedener Klassen vereint.

Der jeweilige Schiffsbestand der aktiven Flotte ist auch be-stimmend für die Zusamen-setzung der Task Force 60. Ältere Schiffe werden gestri-chen und durch neue, anders ausgerüstete oder auch nur modernisierte ersetzt. Nach-folgend werden daher zwei Möglichkeiten durchgespielt, die die Zusammensetzung ei-ner Task Group demonstre-ren. Die erste entspricht der von TG 60.2, die etwa Mitte 1970 beim Besuch des Ver-fassers bei der VI. Flotte Gült-igkeit hatte, die andere schil-dert eine zwar imaginäre, aber durchaus glaubhafte Ansam-lung der Gegenwart, nach Zu-gang der neuesten Schiffe.

### Task Group 60.2 – Mitte 1970

Befehlshaber:  
Rear Admiral L. Hubbel  
Flaggschiff:  
CVA 42 F. D. Roosevelt  
Begleitende Einheiten:  
CG 10 Albany  
DDG 2 Charles F. Adams  
DDG 4 Lawrence  
DDG 23 Richard E. Byrd  
DDG 35 Mitscher  
DD 944 Mullinnix  
DD 850 J. P. Kennedy  
DD 715 W. M. Wood  
DD 843 Warrington  
DD 823 S. B. Roberts  
DD 827 R. A. Owens  
DD 824 Basilone  
DD 879 Leary



CV 62 Independence  
Foto: U.S. Navy, 28. 12. 1974